



ENGAGIERT FÜR NEUSTADT



Bildrechte: Peter Tischer

Am 19.08.2017 fand die 35. ADAC-Geländefahrt des MotorClubNeustadt (MCN) rund um die Bayerische Puppenstadt statt. Mit über 200 Startern aus ganz Deutschland war die Veranstaltung sehr gut besetzt. Zu bestaunen waren die verschiedensten Geländemotorräder bis zum Baujahr 1992.

Eröffnet wurde die Veranstaltung durch Oberbürgermeister Frank Rebhan, der es sich auch nicht nehmen ließ, selbst ein Stück auf einer KTM mit zu fahren.

Konsultationsverfahren zum Netzentwicklungsplan

Das Konsultationsverfahren zum Netzentwicklungsplan 2030 läuft bereits seit dem 04.08.2017 bis 16.10.2017.

Im 2. Entwurf zum Netzentwicklungsplan 2030 sind die den Landkreis Coburg betreffenden Varianten P 44 und P 44 mod immer noch enthalten. Auch wenn in diesem 2. Entwurf nunmehr weitere Varianten(vorschläge)dazugekommen sind – es heißt noch lange nicht, dass wir deshalb verschont werden bzw. verschont werden könnten.

Im Gegenteil – die Bundesnetzagentur sieht sämtliche Varianten als gleichwertig an. Umso wichtiger ist es nach der Demonstration am 06.08. in Coburg noch einmal alles zu mobilisieren und im Rahmen der Konsultation möglichst viele Stellungnahmen abzugeben.

Nutzen Sie bitte die Möglichkeit daran teilzunehmen und sagen Sie auf diesem Weg noch einmal „NEIN“ zu weiteren Stromtrassen durch unser Gemeindegebiet, durch unseren Landkreis!

Sie können ONLINE an der Konsultation teilnehmen, gehen Sie hierzu bitte wie folgt vor:

1. Rufen Sie die Internetseite www.netzausbau.de auf
2. Scrollen Sie bis zur Seitenmitte bis zum Feld „Beteiligungsverfahren“
3. Klicken Sie „Konsultation der Netzentwicklungspläne 2017 bis 2030 und des Umweltberichts“ an
4. Gehen Sie hier bis fast an das Ende der Seite – Dort sehen Sie „ONLINE-FORMULAR“
5. Klicken Sie ONLINE-FORMULAR“ an und geben Sie Ihre persönlichen Daten UND Ihre Stellungnahme ein

Sie können aber Ihre Stellungnahme auch per Post an die Bundesnetzagentur, Stichwort: Netzentwicklungsplan/Umweltbericht, Postfach 80 01, 53105 Bonn senden oder per Mail an nep-ub-2017-2030@netzausbau.de

Wichtig: Senden Sie Ihre Stellungnahmen nicht ans Rathaus, die Zusendungen müssen einzeln bei der Bundesnetzagentur eingehen

Weitere Informationen können Sie dem Artikel ab Seite 9 in dieser Ausgabe entnehmen.

VERANSTALTUNGEN

Wann?	Was?	Uhrzeit
Samstag, 03.10.2017	Neustadt wandert, Start/Ziel: Waldfriedensee	ab 09:00 Uhr
Sonntag, 15.10.2017	Konzert zum Reformationsjubiläum, Kirche St. Georg	17:00 Uhr
Freitag, 20.10.2017	„Das Eich“ Kabarett, Familienzentrum am Schützenplatz	20:00 Uhr
Freitag, 03.11.017	Have a good time - Jazz Connection, Lindenhof in Ketschenbach	20:00 Uhr

Aus dem Rathaus



Öffentliche Bekanntmachung

Freiwilliger Wehrdienst; Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann im Bürgerservice der Stadt Neustadt b. Coburg eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die Meldebehörden die genannten Daten weitergeben.

NEUSTADT AKTUELL

Die Stadt Neustadt b. Coburg sucht für folgende landwirtschaftliche Fläche einen neuen Pächter:

Städtisches Grundstück FINrn. 2370 Tfl., 2371 Tfl., 2682 Tfl., 2683/1 der Gemarkung Neustadt, ca. 60 ar, Grünland, Lage Am Fehheimer Weg/Krämere

Die Fläche ist im Luftbild markiert. Der Mindestpachtpreis beträgt 1,70 €/ar. Der Beginn des Pachtverhältnisses ist ab dem 01.11.2017 möglich.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbungsunterlagen in einem verschlossenen Umschlag, mit Angabe des Pachtgeldes, bis Dienstag, den 31.10.2017, an die Stadt Neustadt b. Coburg, Referat 4, z. H. Frau Fröber/Frau Tischer, Zimmer 116, Georg-Langbein-Str. 1, 96465 Neustadt b. Coburg, zu richten



Caritas Schuldnerberatung - Außensprechtag in Neustadt bei Coburg

Außensprechtag:

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15:00 - 18:00 Uhr im Familienzentrum Neustadt bei Coburg, Schützenplatz 1

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 09:00 - 12:00 Uhr im Familienzentrum Neustadt bei Coburg, Schützenplatz 1

Beratung bei:

finanziellen Problemen
Energie- und Mietschulden
Zahlungsschwierigkeiten

Keine Terminvereinbarung notwendig.

Tel.: 09561 8144-32
schuldnerberatung@caritas-coburg.de
www.caritas-coburg.de

Sperrmüll-Info der Stadt Neustadt b. Coburg

- Betriebsamt -

Sie haben Sperrmüll?

Hierzu geben wir Ihnen einige Hinweise. Die Sperrmüllabholung erfolgt nach Anmeldung im Bauhof. Die Gebühr beträgt 10,00 EUR. Sie erhalten für die Abholung einen Abfuhrtermin.

Wie oft kann angemeldet werden?

Für jeden Haushalt, der an die städtische Müllentsorgung angeschlossen ist, kann

2x pro Jahr eine Sperrmüllabholung angemeldet werden.

Wie melde ich an?

Sperrmüllzettel zur Anmeldung erhalten Sie im Bürgerservice, im Betriebsamt und im Bauhof.

Bitte füllen Sie den Zettel aus und geben Sie diesen im Bauhof ab.

Hier ist auch die Gebühr von 10,00 EUR zu zahlen und Sie erhalten einen Abfuhrtermin.

Den rechten Teil deszettels erhalten Sie nach der Anmeldung zurück, er ist als Gedächtnisstütze für Sie gedacht.

Denken Sie bitte daran, eine Telefonnummer anzugeben, unter der Sie tagsüber zu erreichen sind.

Wann erfolgt die Abholung?

Die Sperrmüllabholung erfolgt ausschließlich freitags in der Zeit von 6:00 bis 12:00 Uhr.

Bitte sorgen Sie dafür, dass der Sperrmüll am Abfuhrtag früh ab 6:00 Uhr bereitsteht.

Was gehört nicht zum Sperrmüll?

Sperrmüll ist Hausmüll, der aufgrund seiner Größe/Sperrigkeit nicht in die graue Tonne passt.

In Kartons oder Säcken bereitgestellte Abfälle werden daher beim Sperrmüll nicht entsorgt und bleiben stehen!

Lediglich amtliche Müllsäcke können bei der Sperrmüllabfuhr mitgenommen werden.

Ferner wird Sperrmüll aus Umbauten (Fenster/Türen/Bretter) und Wohnungsaufösungen nicht mitgenommen. Diese Abfälle müssen über private Unternehmen entsorgt werden. Metallgegenstände sowie Elektrogeräte müssen zum Wertstoffhof gebracht werden.

Welche Sperrmüllmenge kann pro Abfuhrtermin entsorgt werden?

Die Höchstmenge des abzuholenden Sperrmülls beträgt 3 m³.

Größere Mengen müssen vom Grundstückseigentümer bzw. Abfallbesitzer selbst und auf eigene Rechnung beim Müllheizkraftwerk angeliefert oder über private Unternehmen entsorgt werden.

Amtliche Müllsäcke – wofür kann ich sie nutzen und wann werden sie entsorgt?

Fällt gelegentlich mehr Hausmüll an, als in die graue Tonne passt, kann dieser mit den amtlichen Müllsäcken entsorgt werden.

Die Säcke erhalten Sie gegen eine Gebühr von 2,50 EUR bei der Buchhandlung Stache. Die amtlichen grauen Müllsäcke werden bei jeder Leerung der grauen Tonne sowie bei der Sperrmüllabfuhr mitgenommen.

Haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie uns an:

Betriebsamt: Tel.: 81-156 bzw. 81-153
 Bauhof: Tel.: 94360

Sommerferienprogramm der Jugendpflege

Das Sommerferienprogramm der Jugendpflege Neustadt war ein voller Erfolg – dieses Resümee lässt sich nach 6 Wochen Ferienprogramm durchaus ziehen.

In der ersten Woche besuchte uns Alba Honold und brachte uns rhythmische Tänze zu lateinamerikascher Musik bei. Die Kinder lernten unterschiedliche Tanzschritte und führten diese dann am Ende der Woche auf. Das Lied „Jungs gegen Mädchen“ fand große Zustimmung und die Kinder lieferten sich ein regelrechtes „Tanzbattle“.

In unserer zweiten Woche drehte sich alles um Bewegung und Sport. Die Kinder erlebten in zwei Gruppen verschiedene Sportangebote, bei denen sie ihre Leistungsfähigkeit ausbauen und trainieren konnten. Die Spiele waren so ausgelegt, sodass jedes Kind, ob Sportskanone oder Freizeitsportler, eine feste Rolle im Team übernahm und der Sieg nur über die Mannschaft gehen kann. Einige Sportangebote wurden auch gegen die Betreuer abgehalten, was die Kinder zu Höchstleistungen antrieb und den Spaß noch mehr werden ließ.

An zwei Tagen besuchte uns Lisa aus dem Aktiv Fitnessstudio und brachte ihre Trampoline mit. Die Kinder durften die Sportart „Jumping“ kennenlernen und Lisa heizte den Kindern richtig ein.

Da für diese Sportangebote perfekte Bedingungen notwendig waren besuchten wir die Freisportanlage in Neustadt.

In der dritten Woche beschäftigten wir uns wieder mit einer Tanzart, diesmal stand der Showtanz im Vordergrund. Hierfür besuchte uns eine Showtänzerin aus Coburg und brachte uns Standardtänze, Hop-Hop und eben den Showtanz bei. Natürlich braucht man als Tänzer ein gutes Rhythmusgefühl, welches wir

mit der anderen Gruppe durch rhythmische Begleitung von bekannten Songs förderten. Wir versuchten Mark Foster mit unserem Rhythmus zu begleiten und dachten uns an einem anderen Tag ein eigenes Samba-Stück aus.

Die Ideen der Kinder waren klasse und es entstanden gute Ergebnisse – tänzerisch sowie auch musikalisch.

In der vierten Woche war eine Wasserwoche geplant. Planschen, Besuch des Freibads und des Freizeitentrums, Aufbau eines Pools und bauen einer Wasserserrutsche waren einige der geplanten Angebote. Leider fiel diese Woche leider buchstäblich ins Wasser und wir mussten ein Ausweichprogramm anbieten.

Wir gestalteten T-Shirts und entwarfen unser eigenes Windlicht. Kreativität und Gestaltungsfreiraum wurde in dieser Woche oft gefördert, der Höhepunkt war das Erstellen eines eigenen Spiels. Hier gingen die Kinder sehr genau vor und es entstanden wunderschöne Spielbretter, Spielfiguren und Würfel.

In Woche fünf und sechs verwandelten wir das Jugendzentrum in eine Puppenwerkstatt!

Mandy Dollas-Brandner vom Spielzeugmuseum besuchte uns und wir gestalteten gemeinsam Anziehpuppen aus Holz. Die Kinder arbeiteten aber nicht nur für ihre eigenen Puppen, sondern entwarfen ganze Anziehpuppen-Sets für die städtischen Kindergärten Weidach, Wellmersdorf und Ketschenbach.

Wir teilten die Kinder in zwei „Arbeitsgruppen“ auf: sägen und nähen. In der Gruppe „Nähen“ stand die filigrane Arbeit im Vordergrund. Die Kinder nähten unter Anleitung selbstständig T-Shirts, Hosen, Hüte und Mäntel zusammen. Außerdem stand die Gestaltung der Kleidung als Aufgabe an. Hier fanden Herzchen, Rosen und Bälle den Weg auf die Kleidung. In der Gruppe „Sägen“ stand das genaue Arbeiten an der Tagesordnung.

Die Kinder sägten unter Anleitung etliche Puppen aus, dies verlangte einiges an Konzentration und Genauigkeit ab. Nachdem sie die Puppen ausgeschnitten hatten wurden die Puppen abgeschmirgelt. Hier musste sehr gründlich gearbeitet werden, damit später keine Verletzungen am Holz entstehen. Nun wurde der Puppe noch ein Mund, Haare und Augen verpasst.

In der letzten Woche wurden die Klei-

dungsstücke mit den Puppen kombiniert und in Sets verpackt. Für die Kindergärten entstanden somit 28 Puppen mit jeweils 6 Kleidungsstücken pro Puppe. Kinder, die selbst eine Puppe mit nach Hause nehmen wollten, konnten sich natürlich ebenfalls eine erstellen, sodass am Ende rund 40 Puppen-Sets entstanden.

Am Donnerstag wurden dann die Puppen an die Kindergärten übergeben. Erzieher besuchten uns mit den Kindern und nahmen die Puppen entgegen, die Kinder der Ferienbetreuung erzählten ihnen ganz genau, wie man die Puppen anziehen soll und was zu beachten ist.

Am letzten Tag besuchten wir nochmal das Spielzeugmuseum und schauten uns unterschiedliche Puppen und Spielzeuge an.

Anmeldung für das Ferienprogramm

Das Ferienprogramm richtet sich an Grundschul Kinder. Betreuung findet jedes Jahr in folgenden Ferien statt: Herbstferien, Osterferien, Pfingstferien und Sommerferien. Bringzeit: 07:30 bis 09:00 Uhr, Abholzeit: 15:00 Uhr.

Anmeldung unter: E-Mail: jugendpflege@neustadt-bei-coburg.de, Telefon: 09568 89188710

Adresse: Am Schützenplatz 1, Ansprechpartner: Ines Förster (Leitung Familienzentrum) oder Alexander Herr (Mitarbeiter Jugendpflege, zuständig für das Ferienprogramm)

Stadtbücherei

☎ 09568 81136

Öffnungszeiten:

Mo	10:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Di	14:00 - 18:00 Uhr
Mi	10:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Do	14:00 - 17:00 Uhr
Fr	14:00 - 17:00 Uhr

Bürgerservice

☎ 09568 8-10

Öffnungszeiten:

Mo	08:00 - 16:00 Uhr
Di	08:00 - 18:00 Uhr
Mi	08:00 - 13:00 Uhr
Do	08:00 - 16:00 Uhr
Fr	08:00 - 13:00 Uhr

FUNDSACHEN

Folgende Fundsachen wurden in der Zeit vom 09.06.2017 bis 10.07.2017 abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

- 1 Damen-Geldbörse
- 1 Damen-Blazer
- 1 Kinderjacke
- 1 silberner Ehering
- 1 Herrenrad
- 1 Handy
- 2 Brillen
- 1 Armband
- 1 Sporttasche
- 1 Drohne
- 1 BMX-Rad
- 1 Warmhaltebehälter
- 1 Fahrradschloss

Es wird auf folgendes hingewiesen: Das Eigentum an den Fundsachen geht nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes über.

SENIOREN

Sprechstunde für Senioren

Der Seniorenbeirat bietet im Familienzentrum am Schützenplatz Sprechstunden zu folgenden Terminen an:

- 02.10.2017 ab 14:00 Uhr
- 06.11.2017 ab 14:00 Uhr
- 04.12.2017 ab 14:00 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Notruf

- Rettungsdienst ☎ 112
- Feuerwehr ☎ 112
- Polizei ☎ 110
- Giftnotruf ☎ 0911 3982451
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117

GEWINNSPIEL

Wer bis zum 13.10. die Rätselfrage richtig beantwortet, kann je zwei von sechs Eintrittskarten für das Bademehr Familienbad gewinnen. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei der Bäder GmbH Neustadt.

Lösung und Absendeadresse auf eine Postkarte schreiben und an die **Stadtverwaltung Neustadt, Bereich Kultur, Sport, Tourismus**, Georg-Langbein-Straße 1, 96465 Neustadt, schicken oder eine Mail mit Lösung und Postanschrift an rathaus@neustadt-bei-coburg.de senden.

Die Gewinner werden anschließend ausgelost und benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück!

Das Amtsgerichtsgebäude befand sich bis zu seinem Abbruch im Jahre 1912 in der Ernststraße 23a.

Gewonnen haben Frau Karen Krebs, Frau Ursula Rieß und Frau Elisabeth Thein aus Neustadt.

Herzlichen Glückwunsch!

Wer weiß es?

Was bedeutet die Neustadter Redensart „Lern du amool an Baar es tanzn!“?

BÜCHEREI

Lesen was geht – Rückblick auf unseren siebten Sommerferien-Leseclub!



Mit einer erneut sensationellen Beteiligung endete am 15. September der Sommerferien-Leseclub 2017 der Stadtbücherei Neustadt. Auch wenn zum Redaktionsschluss das genaue Endergebnis noch nicht ganz genau feststand, können wir schon sagen, dass die Beteiligung in diesem Jahr wieder ein Rekord darstellt. Knapp 200 Kinder und Jugend-

liche aus Neustadt und Umgebung haben in diesem Jahr aktiv mitgemacht und haben während der Laufzeit von sieben Wochen weit über 2400 Bücher gelesen und bewertet. Das ist noch einmal eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr, obwohl in diesem Jahr erstmals auch die Stadtbücherei Rödental den Sommerferien-Leseclub angeboten hat und sich dadurch die Zahl der bei uns teilnehmenden Kinder aus Rödental reduziert hat.

Also ein großes Lob für alle fleißigen Leseratten, ihr seid absolut Spitze!!! Das Büchereipersonal bedankt sich für euer Engagement, es hat uns wieder unheimlich viel Spaß gemacht zu sehen, mit welchem Eifer ihr dabei gewesen seid. Wir hoffen natürlich, dass ihr auch während des kommenden Schuljahres weiter bei uns Bücher ausleiht und freuen uns auf den nächsten Sommerferien-Leseclub mit euch.

Veranstaltungen im Oktober:

Bücherflohmarkt

am Dienstag, den 10. Oktober von 10:00 bis 17:00 Uhr vor dem Eingang der Stadtbücherei

Vorlese- und Bastelspaß für 4- bis ca. 8-jährige Kinder

am Freitag, den 27. Oktober von 15:00 bis 16:00 Uhr und noch mal von 16:15 bis 17:15 Uhr

Thema: „Halloween“

Das Angebot ist kostenlos, aber bitte unbedingt Anmeldung der Kinder unter Tel. 09568 81-136.

Büchereiumzug steht vor der Tür:

Voraussichtlich im November zieht die Stadtbücherei Neustadt für die Dauer von ungefähr zwei Jahren um in den Steinweg 6 (in den ehemaligen Rossmann Drogeriemarkt). Der Grund ist die Rathaussanierung. Während des Umzugs wird die Bücherei für zwei Wochen geschlossen bleiben. Sobald der genaue Termin feststeht, werden Sie über die Presse rechtzeitig informiert, damit Sie sich mit einem ausreichenden Medienvorrat eindecken können. Selbstverständlich werden dann auch die Leihfristen der Medien entsprechend länger ausgegeben. Wir sind gespannt auf unser neues vorübergehendes Domizil

und freuen uns schon darauf, Sie bzw. euch auch dort als Kunden begrüßen zu dürfen. Die ehemaligen Rossmann-Parkplätze im Hof stehen dann übrigens den Büchereibesuchern zu Verfügung.



Volkshochschule
Coburg Stadt und Land

Bitte um vorherige Anmeldung für ALLE Kurse bei der vhs-Außenstelle Neustadt 09568 859254 oder vhs@mittelstaedt-home.de

Aqua-Cycling

Aqua-Cycling, das aktuelle „Wasserradfahren“, ist für Ungeübte und Geübte jeden Alters gleichermaßen geeignet, da sich Tempo und Belastung individuell anpassen lassen. Beim Fahren auf dem speziellen Wasserfahrrad aus Edelstahl, das wie ein Ergometer fest am Boden steht, wird neben den Beinen auch der Oberkörper gelenkschonend trainiert. Die effektiven Bewegungsabläufe werden mit Musik durchgeführt. Mit dem Gruppeneintritt können Sie natürlich auch noch schwimmen gehen - also: „Trimmen und schwimmen - fit bleiben“. Bitte mitbringen: Wasserschuhe. Unter Leitung von Petra Linnenbrügger, Aqua-Cycling-Trainerin, findet der Kurs im Familienbad, Wildenheider Str. 11, Erlebnisbecken, ab Samstag, 07.10.2017, von 09:00 bis 09:45 Uhr, statt. Es sind noch wenige Plätze frei. Der Kurs wurde über 10 Einheiten geplant.

Einmal Meerjungfrau sein - Workshop

Du möchtest in die Welt der Meerjungfrauen eintauchen und das Schwimmen mit einer Meerjungfrauenflosse lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Der Kurs beinhaltet ein Warm Up, die Einführung in den Umgang mit einer Meerjungfrauenflosse und das Erlernen unterschiedlicher Schwimmtechniken. Am Samstag, 21.10.2017, von 16:00 bis 17:30 Uhr, findet bei genügend Anmeldungen der Meerjungfrauen-Workshop im Familienbad statt. Voraussetzung: Seepferdchen; bitte bei der Anmeldung die Schuhgröße mit angeben.

First Steps in Ballett - 3 bis 4 Jahre

- Babyballett mit Begleitperson -

Dieser Kurs ist als Einstieg in weitere Ballettkurse gedacht. Er gibt den Kindern die Möglichkeit, an der Hand ihrer Vertrauensperson die ersten Schritte zu wagen. Wir ermöglichen den Kindern, sich auf eine neue Situation angstfrei einzulassen, und den Erwachsenen gibt es die Möglichkeit, am eigenen Leib zu erfahren, wie sich Ballett anfühlt. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe für die Eltern (Begleitperson); Ballettkleidung und Schläppchen für Kinder. Unter Leitung von Petra-Christine Harnisch, Klassische Tänzerin, findet ab Montag, 09.10.2017, von 15:30 bis 16:15 Uhr, bei genügend Teilnehmern in der kultur.werk.stadt Patzschkeareal, Bahnhofstraße 22, Gymnastikraum, der Ballettkurs statt. Dieser Kurs wurde über 6 Einheiten geplant.

Ballett - 5 bis 7 Jahre

Klassisches Ballett ermöglicht allen Menschen, sich physisch und ästhetisch zu entwickeln, führt doch der Unterricht zusätzlich zu guter Körperhaltung und Körperkraft. In den Stunden profitieren die Kinder von den Vorteilen des Tanzes für die Gesundheit und erlernen Selbstdisziplin sowie Kontrolle der Körperbewegungen. Jeder kann die Schönheit und Anmut des Balletttanzes genießen, unabhängig von Geschlecht, Körper und Niveau der physischen Vorbereitung. In den Unterrichtsstunden werden die Grundlagen des klassischen Balletts und des Tanzes vermittelt. Man lernt klassische Ballettübungen sowie Ballettpositionen, Tanzbewegungen und Schrittkombinationen. Die Übungen trainieren alle Muskeln und sorgen für deren Elastizität, Dehnung und Anmut. Es entwickelt sich die Flexibilität der Gelenke und der Wirbelsäule, es verbessert sich die Körperhaltung. Ballettübungen machen den Körper stark, die Figur schön und die Bewegungen leicht und graziös. Unter Leitung von Petra-Christine Harnisch, Klassische Tänzerin, findet ab Montag, 09.10.2017, von 16:30 bis 17:30 Uhr, bei genügend Teilnehmern in der kultur.werk.stadt Patzschkeareal, Bahnhofstraße 22, Gymnastikraum, der Ballettkurs statt. Dieser Kurs wurde über 10 Einheiten geplant.

Strong by Zumba®

Das ist die neue Zumba® Fitness Spezialität Strong by Zumba®. Es ist ein einzigartiges Fitnessprogramm, wie man es noch nie zuvor gesehen hat. Die Übungen in diesem Workout kommen aus den verschiedenen bekannten Kursprogrammen, wie z. B. Funktional Training, Bauch Beine Po, Tae Bo und Pump. Diese Kräftigungsübungen werden mit den schon in Zumba® Fitness verwendeten Tanzschritten kombiniert und ergeben so ein neuartiges Ganzkörpertraining, welches die Fettzellen wegschmelzen lässt, das Herz-Kreislauf-System ankurbelt, die Muskulatur strafft und die Koordination fördert. Das Ganze wird dann noch mit den bekannten Zumba® Rhythmen untermalt. Teilnehmen kann jeder, auch Personen, die Zumba® noch nicht kennen, da die Schrittkombinationen einfach gehalten sind. Bitte mitbringen: Turnschuhe, bequeme Bekleidung, Handtuch und ein Getränk. Ab Montag, 09.10.2017, von 18:00 bis 19:00 Uhr, findet der Kurs unter Leitung von Diana Lanz-Lothar, Sport- und Fitness-Fachwirtin, Präventionsübungsleiterin, Reha-Trainerin, Strong by Zumba® Instructor, bei genügend Teilnehmern in der kultur.werk.stadt Patzschkeareal, Bahnhofstraße 22, Gymnastikraum, statt. Dieser Kurs wurde über 10 Einheiten geplant.

Gelassenheit und Entspannung durch Qi Gong - Chinesische Heilübungen -

Qi Gong, das sind chinesische Heilübungen, die (basierend auf der traditionellen chinesischen Medizin) wunderbar dazu geeignet sind, das Fließen unserer Lebensenergie und so auch der Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Körper, Seele und Geist zu harmonisieren, was zu innerer Ruhe und Entspannung führt. Hierzu werden wir Basisformen üben, die leicht anzuwenden sind. Wir üben im Stehen, Sitzen oder bei Bedarf mental im Liegen. Der Kurs eignet sich für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen. Bitte mitbringen: Eine Decke, eventuell warme Socken und Wohlfühlkleidung anziehen. Unter Leitung von Christine Weiß, Qigong-Kursleiterin, findet dieser Kurs ab Dienstag, 10.10.2017 von 09:30 bis 10:30 Uhr, bei genügend Teilnehmern im Familienzentrum, Schützenplatz 1, statt.

Einstieg in die digitale Fotografie

Blende, Belichtungszeit und ISO-Zahl, Brennweite, Autofokus und Schärfentiefe: Was steckt dahinter? Wie nehmen sie aufeinander Einfluss und was bedeuten sie für unser Foto? Wer das versteht, der kann anfangen, seine Bilder wirklich selbst zu gestalten. Im Kurs lernen Sie die manuellen Einstellungen der Kamera kennen und setzen diese in die Praxis um. Bei Tageslicht und bei künstlichem Licht üben Sie unter Anleitung Ihre Kamera zu beherrschen. Bildgestaltung, Motivwahl und Ausrüstungsberatung sind weitere Inhalte des Kurses. Am Ende des Tages besprechen wir gemeinsam die Ergebnisse. Bitte digitale Kamera mit manuellen Einstellmöglichkeiten, das Handbuch, eine leere Speicherkarte und einen vollen Akku mitbringen. Unter Leitung von Jutta Punken und Michael Meinert findet der Kurs am Samstag, 14. 10.2017, von 09:30 bis 16:30 Uhr, incl. 30 Min. Pause, in der kultur.werk.stadt Patzschkeareal, Bahnhofstraße 22, Seminarraum statt. Es sind noch wenige Plätze frei.

Kreative Bildgestaltung und Bildaufbau - für interessante Fotos

Folgende Themen werden behandelt - Nutzung unterschiedlicher Brennweiten, Tiefenstaffelung im Bild, Linien, Gestalten mit Licht, Motiv- und Ausschnittwahl, Bildformat, Goldener Schnitt, Seitenverhältnis, Perspektive, Farben. Der Kurs ist für Einsteiger geeignet. Praktische Übungen in der alten Hausser Fabrik in Neustadt. Bitte mitbringen: Digitale Kamera mit manuellen Einstellmöglichkeiten, das Handbuch, eine leere Speicherkarte und einen vollen Akku. Unter Leitung von Jutta Punken und Michael Meinert findet der Kurs am Samstag, 28. 10.2017, von 12:00 bis 17:00 Uhr, incl. 30 Min. Pause, in der kultur.werk.stadt Patzschkeareal, Bahnhofstraße 22, Seminarraum statt. Es sind noch wenige Plätze frei.

Krapfen backen - Fränkische Spezialitäten neu entdeckt -

Wie die traditionellen ausgezogenen fränkischen Krapfen gebacken werden, zeigt Bäckermeister und Genussbotschafter Rainer Motschmann, in der Bäckerei Motschmann, Bettelhecker Str. 5, am Samstag, 14.10.2017, von 13:00 bis 16:00 Uhr, in seiner Backstube. Zum

Schluss werden die frisch gebackenen Krapfen noch leicht warm probiert. Anmeldeschluss Mittwoch, 11.10.2017

Syrien - bedrohte Perle des christlichen Orients

Heidrun Frenkler, M.A., hält bei genügend Anmeldungen, am Donnerstag, 19.10.2017, von 19:30 bis ca. 21:00 den Vortrag in der kultur.werk.stadt Patzschkeareal, Bahnhofstraße 22, im Vortragsraum. Bitte um vorherige Anmeldung. Vortrag mit Bildern zur Geschichte eines faszinierenden Landes, das durch einen grausamen Krieg zerrissen wird: Damaskus, die Stadt, in der Paulus Christ geworden ist; Dura am Euphrat, die römische Grenzstadt, in der die älteste Hauskirche ausgegraben wurde; Qualat Seman und Resafa, die gewaltigen Pilgerheiligtümer; der Krak des Chevalliers, die besterhaltene Kreuzritterburg der Levante.

Erneuerbare Energien

Marco Höhn, Staatl. gepr. HLK-Techniker, Energieberater (HWK), Energieauditor, möchte am Donnerstag, 26.10.2017 von 19:00 bis ca. 20:30 Uhr, in der kultur.werk.stadt Patzschkeareal, Bahnhofstraße 22, Vortragsraum Sie in einem Vortrag über erneuerbare Energien informieren. Aufgrund der immer knapper werdenden Ressourcen Öl und Kohle sowie zugunsten des Klimaschutzes ist die Nutzung erneuerbarer Energien unerlässlich. Beim Umstieg auf diese umweltfreundliche Alternativen und für energetische Sanierungen gibt es zudem eine Reihe von Fördermitteln. Marco Höhn, Energieberater bei den Kommunalbetrieben Neustadt GmbH, informiert in seinem Vortrag und beantwortet Ihre Fragen rund um das Thema: Stromkosten reduzieren, Sonnenenergienutzen, Solarwärme, Heizen und Warmwasserbereitung mit der Sonne, Heizen mit Biomasse: Holz, Pellets oder Hackschnitzel? Wie kann ich als Mieter erneuerbare Energien nutzen? Welche Zuschüsse und zinsverbilligten Darlehen gibt es vom Staat?

Walzer und Disco-Fox-Workshop

Nie wieder bei einer Hochzeit, Betriebsfeier oder anderen großen Familienfeiern am Rand der Tanzfläche stehen und neidisch schauen! Bitte leichtes Schuhwerk (keine Stöckel- und Turnschuhe) anziehen und ein Getränk mitbringen. Bitte paarweise anmelden. Unter Lei-

tung von Gertraude Koziol, Tanzlehrerin und Johann Koziol, Tanzlehrer, findet der Workshop am Samstag, 28.10.2017, von 14:30 bis 17:30 Uhr, in der kultur.werk.stadt Patzschkeareal, Bahnhofstraße 22, Gymnastikraum, statt. Es sind noch wenige Plätze frei.

Bitte um vorherige Anmeldung für ALLE Kurse bei der vhs-Außenstelle Neustadt 09568 859254 oder vhs@mittelstaedt-home.de

REGIONALES

Der Landkreis Coburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Ehrenamtlichen Kreisarchivpfleger/eine ehrenamtliche Kreisarchivpflegerin Bereich Nord

Kreisarchivpfleger werden?

Sie haben schon immer gern in alten Dokumenten gestöbert, um mehr über die Geschichte Ihres Ortes zu erfahren?

Ein ordentliches Aktensystem ist für Sie eine Selbstverständlichkeit? Dabei helfen Sie auch anderen gerne, Ordnung in „Papierberge“ zu bringen?

Sie suchen nach dem Berufsleben eine Beschäftigung, in der Sie sich ehrenamtlich einbringen und etwas bewegen können?

Haben Sie dabei schon einmal an eine ehrenamtliche Tätigkeit als Kreisarchivpfleger/in gedacht?

Wenn Sie jetzt neugierig geworden sind, dann informieren Sie sich hier:

Die Aufgaben des ehrenamtlichen Kreisarchivpflegers umfassen u. a.:

- Betreuung und Anleitung der Städte und Gemeinden im Zuständigkeitsbereich
- Beratung der kommunalen Archivpfleger bei archivischen Aufgaben und der Führung des Archives
- Jährliche Versammlung der kommunalen Archivpfleger
- Unterstützung und Beratung der kommunalen Archivpfleger beim Aufbau ergänzender Sammlungen und der Erstellung von Heimatbüchern oder Jubiläumsbroschüren

Voraussetzungen:

- Wohnsitz im Landkreis Coburg
- Bereitschaft zu ehrenamtlichen Engagement
- Vorerfahrung im Bereich Schriftgutverwaltung oder Geschichte: ehemalige Verwaltungsmitarbeiter (kommunal oder kirchlich) oder Personen mit Studium der Geschichte oder Pfarrer im Ruhestand o. ä. Qualifikation

Die Leistungen des Landkreises Coburg:

- Bestellung auf 5 Jahre mit Option zur Verlängerung
- Aufwandsentschädigung
- Möglichkeit zur Fortbildung im Bereich Archivpflege durch Fachstellen

Der Bereich Nord umfasst die Städte und Gemeinden: Dörfles-Esbach, Ebersdorf b. C., Lautertal, Meeder, Neustadt b. Cbg., Rödental, Bad Rodach, Sonnefeld

Bei Fragen oder Interessensbekundung nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Landratsamt Coburg, Tamara Freitag, Fachbereich Bildung Kultur und Sport, Telefon: 09561 514-675, e-Mail: tamara.freitag@landkreis-coburg.de

Neugründung einer Selbsthilfegruppe für Menschen mit Hypophysen- und Nebennierenerkrankungen

Die Kontaktstelle Selbsthilfe sucht auf Anfrage einer Betroffenen andere Patienten mit Hypophysen- und Nebennierenerkrankungen.

Die Krankheitsbilder bei Hypophysen- und Nebennierenerkrankungen haben vielfältige Auswirkungen auf das Hormonsystem des Körpers. Hormone steuern als chemische Botenstoffe zahlreiche körperliche Funktionen, von Wachstum über Fortpflanzung bis hin zur Verdauung. Zu den Hypophysen- und Nebennierenerkrankungen gehören z. B. Krankheitsbilder wie Morbus Cushing, Morbus Addison, Prolaktinom, Akromegalie und weitere. Diese vergleichsweise seltenen Krankheiten werden wegen der uncharakteristischen Beschwerden oft sehr spät diagnostiziert und behandelt. Unbehandelt können einige Erkrankungen auch zum Tod führen,

die Behandlung erfolgt in der Regel durch Medikamente.

Der Erfahrungsaustausch mit anderen Patienten kann Mut und Hoffnung spenden, neue Kraft und positives Gedankengut entstehen zu lassen und vor allem helfen, zu lernen mit der chronischen Erkrankung zu leben. Gleichzeitig bietet die Gruppe auch Raum für die eigene Weiterentwicklung im Bereich des Wissens zur Erkrankung, zu Medikamenten, Ärzten, Studien etc. Letztlich hilft es, wenn man auf Menschen trifft, denen es ähnlich geht und die verstehen mit welchen Problemen, Gedanken und Anforderungen man zu kämpfen hat.

Wer sich dieser neuen Selbsthilfegruppe anschließen möchte, kann sich bei der Kontaktstelle Selbsthilfe unter der Telefonnummer 09561 891576 oder 892571 oder per Email: selbsthilfe@coburg.de melden.

Spendenaufruf für die Fahrradwerkstatt der Coburger Dienste

Seit 9 Monaten gibt es die Fahrradwerkstatt „2:1“ bei den Coburger Diensten. Unter dem Motto „von Flüchtlingen für Flüchtlinge“ wurde ein Projekt zur Wiederaufarbeitung von Altfahrrädern gestartet, bei dem Flüchtlinge beschäftigt und qualifiziert werden.

Nach dem Prinzip „aus 2 mach 1“ werden alte und kaputte Fahrräder unter fachkundiger Anleitung neu zusammengesetzt und sehr kostengünstig an Flüchtlinge und andere Interessenten verkauft.

Das Angebot wurde so hervorragend angenommen, dass schnell alle gesammelten und wiederhergestellten Fahrräder verkauft sind. Besonders wichtig ist daher das Sammeln der Fahrräder. Um die große Nachfrage zufrieden stellen zu können, sind die Coburger Dienste ständig dringend auf weitere Spenden von alten Fahrrädern oder Fahrradteilen aller Art angewiesen.

Gerade wer im Herbst seinen alten Drahtesel loswerden will, findet hier eine sinnvolle Verwendung. Diese werden zu den Öffnungszeiten des Gebrauchtwarenhauses in Coburg in der Ketschendorfer Straße 86/88 gegenüber dem Klinikum Montag bis Freitag von 08:00 bis

18:00 Uhr gerne angenommen oder im ganzen Landkreis kostenlos beim Spender zu Hause abgeholt.

Abholaufträge werden unter der Telefonnummer 09561 705380 entgegengenommen.

Pflegefamilien gesucht

Aus unterschiedlichen Gründen können Kinder mit Behinderung manchmal nicht in ihrer Herkunftsfamilie aufwachsen oder brauchen vorübergehend eine Betreuung, weil zum Beispiel die Mutter ins Krankenhaus muss. Pflegefamilien sind daher eine Alternative zu stationären Wohnformen der Behindertenhilfe. In einer intakten Pflegefamilie können diese Kinder in einem geborgenen Rahmen mit zuverlässigen Beziehungen aufwachsen.

Die Betreuung in einer Pflegefamilie

- bietet den Kindern die Chance auf Betreuung, Erziehung und Förderung im Familienrahmen
- gibt ihnen die Möglichkeit, inmitten der Gesellschaft aufzuwachsen
- eröffnet höhere Chancen für eine Integration
- sichert eine individuelle Begleitung
- stellt die Pflegefamilie vor eine besondere pädagogische Aufgabe – sie fordern und bereichern das Familienleben

Welche Aufgaben und Ziele hat die Pflegefamilie?

Ein behindertes Kind ist zunächst ein Kind mit Bedürfnissen, wie es jedes

Landratsamt Coburg
☎ 09561 5140

Öffnungszeiten:

Mo		07:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Di		07:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Mi		07:30 - 12:00 Uhr
Do		07:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
Fr		07:30 - 12:00 Uhr

Kind hat. Kinder mit Behinderung benötigen allerdings in besonderem Maße Förderung und Unterstützung. Die Förderziele resultieren aus der jeweiligen Behinderung des Kindes. Ziel ist, das Kind im Rahmen seiner individuellen Möglichkeiten zu fördern, Zugang zu externen Fördermöglichkeiten zu eröffnen und damit die Voraussetzungen für eine größtmögliche Selbstständigkeit und Normalität zu schaffen.

Welche Kinder und Jugendlichen werden betreut?

Wir suchen Pflegefamilien bzw. Bereitschaftspflegefamilien für Kinder mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung, für die der Bezirk Oberfranken zuständig ist. Die Betreuung in der Pflegefamilie ist in der Regel begrenzt auf die Zeit bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres des behinderten Kindes.

Wer kann Pflegeeltern werden?

Wir suchen Familien, die es sich vorstellen können, Kinder oder Jugendliche mit Behinderung für eine bestimmte Zeit in ihrer Familie aufzunehmen und zu betreuen. Die Familie sollte hinreichend belastbar, sozial integriert, kooperationsbereit und realitätsbezogen hinsichtlich der eigenen Möglichkeiten und Erwartungen sein.

Weitere Voraussetzungen sind:

- Sie haben praktische Erziehungserfahrung bzw. eine pädagogische Ausbildung und sind nicht oder nur geringfügig berufstätig.
- Sie leben in geregelten wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnissen, d. h. haben ausreichend Einkommen, damit die finanzielle Existenz der Familie nicht vom Pflegekind abhängt.
- Sie verfügen über ausreichenden Wohnraum.
- Sie haben Geduld, Einfühlungsvermögen und die Bereitschaft, auf ein behindertes Kind einzugehen.
- Sie benötigen grundsätzlich die Erlaubnis des Jugendamtes zur Betreuung von Pflegekindern (Pflegeerlaubnis nach § 44 SGB VIII).

Welche Leistungen erhält die Pflegefamilie?

Die Pflegefamilie erhält finanzielle Leistungen und fachliche Begleitung bzw. Unterstützung. Die finanziellen Leistungen setzen sich zusammen aus:

- einer monatlichen Erziehungspauschale und
- einem am Alter des Kindes orientierten Grundbetrag zur Deckung seiner Lebenshaltungskosten. Darüber hinaus

können Zuschüsse beantragt werden, z. B. für Bekleidung, Schulmaterialien, Musikinstrumente oder Urlaub für das Pflegekind.

Bei Interesse wenden Sie sich an:

Bezirk Oberfranken, Sozialverwaltung, Arbeitsbereich 201, Cottenbacher Straße 23, 95445 Bayreuth, Telefonnummer 0921 7846-2018

ACHTUNG: SCHULWEGHELPER GESUCHT!

Für den Fußgängerüberweg vor der Grundschule „An der Heubischer Straße“ werden noch ein oder mehrere Schulweghelfer gesucht.

Schulweghelfer unterstützen die Schüler der ersten bis vierten Klasse dort beim Überqueren der Heubischer Straße.

Vor allem für die Mittagszeit werden noch interessierte Personen gesucht.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Haupt- und Personalabteilung der Stadtverwaltung, Herrn Gottschalk, Tel. 09568 81-112.

ACHTUNG: SCHULWEGHELPER GESUCHT!

24-STUNDEN-APOTHEKEN-NOTDIENST

jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr

30.09.	Apothek am Arnoldplatz Arnoldplatz 6, 96465 Neustadt Tel. 09568 87371	01.10.	Rosenau Apotheke Oeslauer Str. 99, 96472 Rödental Tel. 09563 1217
07.10.	Sonnen-Apotheke Alexandrinplatz 4, 96465 Neustadt Tel. 09568 5713	08.10.	Löwen-Apotheke Viktoriastr. 9, 96450 Coburg Tel. 09561 80090
14.10.	easyApotheke Oeslauer Str. 79, 96472 Rödental Tel. 09563 752910	15.10.	Apothek am Wolkenrasen Bert-Brecht-Straße 29, 96515 Sonneberg Tel. 03675 800943
21.10.	Franken-Apotheke Coburger Str. 22, 96465 Neustadt Tel. 09568 5851	22.10.	Rathaus-Apotheke Bahnhofsplatz 1 96515 Sonneberg Tel. 03675 702720
28.10.	Rosen-Apotheke Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 31 96515 Sonneberg Tel. 03675 803870	29.10.	Apothek am Moos Am Moos 6, 96465 Neustadt Tel. 09568 6556

Nein zu neuen Stromtrassen durch unser Coburger Land



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unserer Heimat drohen schon wieder Monster-Stromtrassen! Riesige Masten gefährden unsere wunderschöne Landschaft und unsere Lebensqualität im Coburger Land.

Eine Westvariante (P44) oder alternativ eine Ostvariante (P44 mod) sind durch unseren Lebensraum geplant. Jede Stadt und jede Gemeinde kann betroffen sein!

Der Landkreis Coburg und alle Städte und Gemeinden der Region lehnen eine weitere Stromleitung, welcher Variante auch immer, übereinstimmend ab.

Wir haben unseren Beitrag geleistet!

Die bereits in Betrieb befindliche 380 kV-Leitung entlang der Autobahn A73 und ICE-Strecke nimmt uns bereits Lebensqualität, verschandelt unser Landschaftsbild und nimmt Mensch und Natur wertvolle Räume.

Mit weiteren Einschnitten muss Schluss sein!

Deshalb haben sich alle Kommunen im Coburger Land zusammengeschlossen. Wir laden Sie, unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger ein, mit uns gemeinsam für die Zukunft unserer Heimat einzustehen.

Lassen Sie uns gemeinsam Farbe bekennen!

Zeigen wir den Planern die rote Karte.

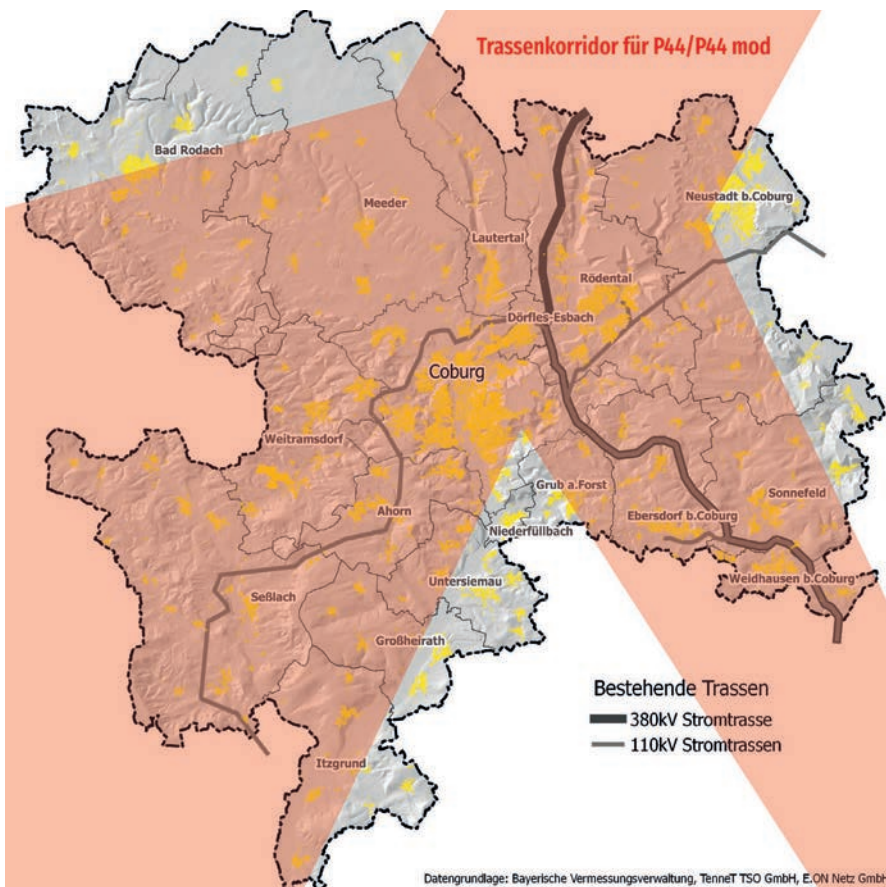
Sie äußern Ihre Ablehnung zu neuen Leitungsplänen durch unser Stadtgebiet bzw. die Region ganz einfach, indem Sie online am Konsultationsverfahren nein sagen oder schicken Sie Ihre Stellungnahme per Post an die Bundesnetzagentur (Details dazu im Artikel auf der Titelseite dieser Ausgabe).

Jede Stimme, jeder Brief zählen Viele Mitstreiter gemeinsam werden die notwendige Aufmerksamkeit erzielen.

Weitere Aktionen entnehmen Sie bitte in den nächsten Wochen den regionalen Medien. Gerne nehmen wir auch Ihre neue Idee auf! Ihre Heimat braucht Sie!

Wir zählen auf Sie! Vielen Dank!

Michael Busch, Landrat des Landkreises Coburg, Norbert Tessmer, Oberbürgermeister der Stadt Coburg, Frank Reb-



han, Oberbürgermeister der Stadt Neustadt/Cbg. und alle Bürgermeister der Region

Die Region Coburg lehnt die Trassenvarianten P44 und P44 mod ab:

- Die Menschen im Coburger Land tragen durch die schon in Betrieb befindliche 380-kV-Leitung (Thüringer Strombrücke) mit ihren gewaltigen Natur- und Landschaftseingriffen bereits erhebliche Lasten der deutschen Energiewende!
- Das Coburger Land hat sich zudem bereits bei den großen Verkehrsinfrastrukturprojekten „Deutsche Einheit“ Auto-

bahn A73 Nürnberg-Erfurt und ICE-Trasse München-Berlin) mit Natur- und Landschaft eingebracht.

- Weitere Netzverstärkungen, Trassenverläufe und Leitungsbauten in jedweder Form (Leitungsneubau, Leitungsumbau, u. a.) widersprechen der Stadt- und Landkreisentwicklung (Siedlungs-, Natur-, Wirtschafts- und Tourismusraum).
- Beim Koalitionsgipfel im Juli 2015 hat uns die Bundesregierung zugesichert, dass keine weiteren Monstertrassen unsere Region zerschneiden.
- Nationale Infrastrukturmaßnahmen sind

von allen Regionen der Bundesrepublik zu tragen. Sie dürfen nicht zu einer einseitigen Überlastung des Coburger Landes führen (Überbündelung!).

- Die Notwendigkeit einer zusätzlichen 380-kV-Trasse wurde von den Planern bisher nicht zweifelsfrei nachgewiesen.
- Aus der Region vorgeschlagene Alternativen wurden bisher nicht ernsthaft geprüft.
- Eine weitere Belastung des Coburger Landes sowie weitere Eingriffe in das Landschaftsbild durch jedwede neue Stromtrasse kann und darf es in unserer Region nicht geben!

VERANSTALTUNGEN



Neustadter Wandertag

am Tag der Deutschen Einheit Dienstag, 3. Oktober 2017



Start/Ziel:
**Neustadt-Wildenheid,
Waldfriedensee**

ab 09:00 Uhr **Start**
ab 12:00 Uhr **musikalische
Umrahmung nach
Zielankunft**
ab 14:00 Uhr **Siegerehrung der
3 stärksten
Wanderguppen**

Startgebühr: 5 Euro (inkl. Verzehrbon 2,50 €)
Strecke: Strecke A - 15 km, Strecke B - 12 km
(ebener Verlauf, familienfreundliche Strecken)
Startkartenverkauf: Bürgerservice der Stadt
Neustadt, Tel. 09568 81-0, Infotelefon: 09568 81126,
e-mail: ingrid.fabisch@neustadt-bei-coburg.de
SKV Neustadt, Ulrich Bieberbach, Tel. 09568 2196,
e-mail: neustadterwandertag@necnet.de
Schirmherr: Oberbürgermeister Frank Rebhan



Veranstalter: Stadt Neustadt b. Coburg · TBVfL Neustadt/Wildenheid · SKV Neustadt

Nach einjähriger Unterbrechung findet am 03. Oktober 2017 in Neustadt wieder der Wandertag am Tag der Deutschen Einheit statt.

Ausrichter sind die Stadt Neustadt, der TBVfL Neustadt-Wildenheid und der Sportkuglerverein Neustadt.

Start und Ziel befinden sich am Waldfriedensee in Wildenheid, wo auch die Startkartenausgabe von 9 bis 10 Uhr stattfindet.

Die ebenen und familienfreundlichen Strecken (12 bzw. 15 km) verlaufen um den Muppberg bzw. durch das Stadtgebiet. Ein Kontrollpunkt für beide Strecken ist im Industriegebiet „Südwest“ eingerichtet.

In der Startgebühr von 5 € ist ein Verzehrbon in Höhe von 2,50 € enthalten sowie die kostenfreie Teilnahme an einer Tombola mit Sachpreisen.

Nach Zielankunft werden die Wanderer durch die Stadtkapelle Neustadt unterhalten. In diesem Rahmen wird auch die Siegerehrung für die 3 stärksten Wanderguppen vorgenommen. Die Pokale hierfür wurden durch die Neustadter Bürgermeister gestiftet.

Anmeldungen werden entgegengenommen: Bürgerservice der Stadt Neustadt, Tel. 09568 8-10, Infotelefon: 09568 81-126, e-mail: ingrid.fabisch@neustadt-bei-coburg.de oder

SKV Neustadt, Ulrich Bieberbach, Tel. 09568 2196, e-mail: neustadterwandertag@necnet.de

DAS EICH: DER SCHWACHSINN GALOPPIERT!

NEUSTADTBEOBURG: Der Schwachsinn hat einen Namen! Zumindest in Franken! DAS EICH, seines Zeichens als „entspannter Franke“ unterwegs, missioniert den Rest der Menschheit!

Und: Nicht nur in Franken galoppiert der Schwachsinn! Es scheint als sei die ganze Welt verrückt geworden. Daher sah sich DAS EICH gezwungen etwas zu tun gegen denn überall galoppierenden Schwachsinn. Beim Einkaufen, auf dem Spielplatz, beim Fernsehen oder beim Wellnessurlaub im Whirlpool. Mittlerweile hat der Schwachsinn selbst die Wettermeldungen erfasst den „Blitzeis“ lässt sich nun mal besser verkaufen als „überfrierende Nässe“. Es sind gerade die Widrigkeiten des Alltags die er auf

seine einmalige Art und Weise analysiert und zu denen er seine ganz eigenen Theorien entwickelt, welche der Zuhörer immer wieder lautstark mit „Ja, genau so isses“ bestätigt. Gewürzt wird dieser etwas andere Kabarettabend mit jeder Menge Liedgut einer gesunden Handvoll Schwachsinniger Aktionen!

Galoppieren Sie am Freitag, den 20. Oktober 2017 um 20.00 Uhr in Neustadt bei Coburg im Familienzentrum am Schützenplatz mit! Karten dazu gibt es im Vorverkauf auch im Rathaus der Stadt Neustadt b. Coburg (Bürgerservice). Restkarten, soweit verfügbar an der Abendkasse.

Und immer dran denken! „Bluus-kaheggdig“.



Fr. | 03.11. | 20 Uhr | Lindenhof | Neustadt-Ketschenbach

HAVE A GOOD TIME - JAZZ CONNECTION (NL)

Der Lindenhof in Neustadt/Ketschenbach ist seit vielen Jahren eine gute Adresse für heiße Jazztöne in kalten Novembertagen. Das soll in diesem Jahr nicht anders sein. Angesagt hat sich „JAZZ-CONNECTION“ - die Nummer 1 der holländischen Jump' n' Jive-Szene. Beeinflusst von solchen Swing- und Jive-Giganten wie Louis Prima, King Curtis oder Teddy Brannon präsentiert sie einen herrlich swingenden Mix aus Hot Jazz, Blues und Jive & Boogie. Seit 27 Jahren macht das die Band nun schon mit einer überwältigenden Performance und ist deshalb nicht nur Stammgast des berühmten Breda Jazz Festivals in Holland, sondern wird in der ganzen Welt gefeiert. Das ist keine übertriebene Darstellung, denn die sechs Niederländer um Jürgen Feskens tourten bereits erfolgreich durch Belgien, Deutschland, Dänemark, Frankreich, Schweden, Russland, Polen, Malaysia, Dubai oder Marokko. Überall begeistern sie das Publikum mit ihrem swingenden Sound. Bekannte Titel der großen Swing-Heroen werden auf eigene Art arrangiert: transparent, anspruchsvoll, eingängig und groovy. Die Bläser glänzen mit Soli, die gut geölte Rhythmus-Sektion swingt wie der Teufel und die Musiker haben großen Spaß beim kollektiven Zusammenspiel. Dieser Spaß überträgt sich auf

die Besucher und garantiert eine grandiose Entertainment-Show.

Die JAZZ CONNECTION aus den Niederlanden in der Besetzung Jürgen Feskens (tp, voc), Peter van Steen (tb), Rob Henneveld (ts, as, cl), Bart Wouters (b, voc), Bart Maassen (p) und Ad Hoender-vangers (dr) werden ihre Begeisterung für einen gemeinsamen Abend mit musikalisch prickelnden Jazz, Blues und Boogie gerne an das Publikum in der tollen Jazzclub-Atmosphäre des Ketschenbacher „Lindenhofes“ weitergeben.

Erleben auch Sie am Freitag, 3. November 2017 ein exquisites Hörvergnügen in einem tollen Rahmen, auf das sich das Stammpublikum der Sonneberger Jazztage schon seit langen freut. Die Veran-

staltung beginnt um 20 Uhr, Saalöffnung ab 18:00 Uhr. Karten sind im VVK (12 Euro, ermäßigt 10 Euro) im Bürgerservice der Stadt Neustadt sowie in der Tourist Info der Stadt Sonneberg und bei der Neuen Presse in Coburg erhältlich. Restkarten, soweit verfügbar, gibt es an der Abendkasse für 14 Euro.

Eine Hörprobe vorab gibt es unter: <https://www.youtube.com/watch?v=41ZCgehWTXg>

Weitere Veranstaltungsinformationen können Sie unter der Telefonnummer 09568 81-461 abrufen.

Also – bitte alles klarmachen, damit die Füße wippen können, denn: This is Jazz!

(Text: Fred Ulbricht)



TERMINE IM OKTOBER

VERANSTALTUNGSKALENDER

28.09.	Kirchweih Meilschnitz Gaststätten Meilschnitz	bis 02.10.
01.10.	Kirchweih Unterwasungen Gaststätten Unterwasungen	
02.10.	Sprechstunden des Seniorenbeirates Familienzentrum am Schützenplatz	14:00 Uhr
03.10.	Neustadter Wandertag Start Waldfriedensee	09:00 Uhr
04.10.	Außensprechtag der Schuldnerberatung Familienzentrum, Schützenplatz 1	15:00 Uhr
05.10.	Kirchweih Haarbrücken Sportheim Haarbrücken	bis 08.10.
05.10.	Kirchweih Ketschenbach Gaststätten in Ketschenbach	bis 08.10.
10.10.	LBV „Wunderwelt unserer Schmetterlinge“ Vortrag, Gastwirtschaft Eckstein	19:30 Uhr
10.10.	Monatsmarkt Marktplatz, bis 17:00 Uhr	08:00 Uhr
12.10.	Kirchweih Wildenheid Gaststätten in Wildenheid	bis 16.10.
15.10.	Konzert zum Reformationsjubiläum Kirche „Sankt Georg“	17:00
19.10.	Kirchweih Bergdörfer Höhn, Brüh, Rüttmannsdorf Gaststätten Bergdörfer	bis 22.10.
20.10.	„Das Eich“ Kabarett Familienzentrum am Schützenplatz	20:00 Uhr
28.10.	Kirchweih Mittelwasungen Gaststätten Mittelwasungen	bis 30.10.

Auskunft bezüglich der Termine: Stadtverwaltung Neustadt, Bereich Kultur, Sport, Tourismus, Telefon 09568 81-132 oder unter www.neustadt-bei-coburg.de

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

der Stadt Neustadt bei Coburg



Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge

Telefon 09568 3483
Ihre Ansprechpartner:
Tobias Herr



Wir stehen Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite und sind Ihr Helfer in der Not.

Wir sind für Sie da. Jederzeit.

nectv. Fernsehen ganz nah.

■ nectv aktuell

6, 13, 19, 22 und 24 Uhr
Jeden Dienstag neu

■ KidsNews

Jeden zweiten Dienstag im Monat
im Anschluss an nec tv aktuell

■ nec Cinema

Sondersendung; Termine
entnehmen Sie bitte der Tageszeitung

■ Telezeitung

24 Stunden rund um die Uhr
Aktuelle Infos aus der Region

www.nectv.de

☎ 09568 / 921215



nectv e. V.
Pestalozzistraße 10
96465 Neustadt b. Coburg



ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Telefon 116117 (kostenfrei)

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.notdienst-zahn.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

30.09./01.10. Gunnar Gleixner

Viktoriastr. 14, 96450 Coburg
Tel. 09561 92892

03.10. Dr. Andreas Neumann

Gnailleser Str. 36, 96472 Rödental
Tel. 09563 4063

07./08.10. Dr. Heiko Härtl

Mahnberg 5, 96472 Rödental
Tel. 09563 2032

14./15.10. Dr. med. dent. Stefan Göttler

Callenberger Str. 3, 96450 Coburg
Tel. 09561 92190

21./22.10. Dr. Susann Hayler

Bürgerplatz 11a, 96472 Rödental
Tel. 09563 74640

28./29.10.

Der diensthabende Arzt war leider bei
Reaktionsschluss noch nicht bekannt.

Impressum

Stadt Neustadt bei Coburg, Georg-Langbein-Str. 1, 96465 Neustadt bei Coburg, Telefon: 09568 81-111, www.neustadt-bei-coburg.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Ulrich Wolf, E-Mail: ulrich.wolf@neustadt-bei-coburg.de

Satz und Druck: Druckerei Nötzold, Fotos, soweit nicht anders gekennzeichnet: Stadt Neustadt